

# Inhalt

	<b>Ein Blick zurück</b>	9
<b>I</b>	<b>Die Ausgangslage</b>	17
<b>II</b>	<b>Historischer Materialismus: Einwände</b>	47
<b>III</b>	<b>Vermittlung: Gegenargumente</b>	77
<b>IV</b>	<b>Horkheimer, Marcuse, Lorenzer, Schneider: Vier neuere Vermittlungsversuche</b>	89
<b>V</b>	<b>Psychoanalyse und Historischer Materialismus: Gemeinsamkeiten und Unterschiede</b>	121
<b>VI</b>	<b>Freuds Triebbegriff – entmystifiziert</b>	143
<b>VII</b>	<b>Die »natürlichen Bedürfnisse« (Marx &amp; Engels)</b>	167
<b>VIII</b>	<b>Vermittlung: Warum metatheoretisch?</b>	173
<b>IX</b>	<b>Individuum und Gesellschaft: Grundlinien der theoretischen Reproduktion ihrer Totalität</b>	183
<b>X</b>	<b>Kapitalismus forever?</b>	205
<b>XI</b>	<b>Psychoanalyse heute und Historischer Materialismus</b>	237
	<b>Literatur</b>	243